



Mercedes-Benz C-Klasse (2007-2015) Benziner

Das beste oder nichts?

Die Mercedes C-Klasse (Baureihe W204) wurde von 2007 bis 2015 hergestellt. Das Modell war als Limousine, T-Modell (Kombi) und Coupe verfügbar. Bei einem Facelift 2011 wurde die Front stark überarbeitet und auch die Technik erneuert. Mercedes hat wichtige Tugenden nicht vergessen und so ist diese C-Klasse beispielsweise gut verarbeitet und es wurden v. a. nach dem Facelift hochwertige Materialien verwendet. Der Federungskomfort ist bereits mit Standardfahrwerk sehr gut. Die gelungene Geräuschdämmung und die bequemen Sitze machen die C-Klasse zum angenehmen Reisefahrzeug. Auch die zielgenaue Lenkung mit guter Rückmeldung, die kräftige Bremsanlage und das auch sonst hohe Sicherheitsniveau gefallen. Dass das Kofferraumvolumen der Limousine eher klein ausfällt, lässt sich da verschmerzen – im Kombi steht etwas mehr Raum zur Verfügung. Wer öfter mit mehr als zwei Personen unterwegs ist, sollte zum T-Modell greifen, denn hier bietet die zweite Sitzreihe mehr Bewegungsfreiheit. Die Bedienung gestaltet sich weitgehend unkompliziert. Im TÜV-Mängelreport schneidet die C-Klasse ausgezeichnet ab und erhält weit überdurchschnittlich oft die Plakette ohne Mängel. Lediglich Fahrwerks Gelenke und rostige Bremsleitungen bereiten hin und wieder Probleme. In der ADAC Pannenstatistik landen Modell nach dem Facelift unter den besten Autos, ältere Modell schneiden schlechter ab. Insgesamt gilt die Baureihe 204 als zuverlässiger Dauerläufer und wird dem Werbespruch von Mercedes durchaus gerecht.

Empfehlung: Für die C-Klasse gibt es eine große Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren mit vier, sechs und acht Zylindern. Etwa 60 % der Fahrzeuge auf dem Gebrauchtwagenmarkt haben eine Automatik mit fünf oder sieben Fahrstufen. Zu einem echten Mercedes passt eine Automatik jedoch ohnehin wesentlich besser. Der Einstiegsbenziner im C 180 reicht mit seinen 156 PS bereits völlig aus. Etwas druckvoller ist man mit einem 200er oder 250er unterwegs. Fast schon luxuriös wird es mit den lauf ruhigen Sechszylindern im C 280, C 300 und C 350 mit 231 bis 306 PS. Deren Kraftstoffverbrauch liegt über dem der Vierzylinder, hält sich absolut gesehen aber noch in Grenzen. Einen Achtzylinder im C 63 AMG sollte man sich nur gönnen, wenn man bereit ist, für den Unterhalt enorm viel Geld auszugeben. Die Fahrleistungen derer sind natürlich brachial. Unsere Empfehlung: Ein gebrauchter C180 oder C200 mit Automatik. Das ist genug Mercedes um damit glücklich zu werden und die Auswahl auf dem Gebrauchtwagenmarkt ist groß.

- ⊕ gute Verarbeitung, sehr zuverlässige Technik, komfortable Fahreigenschaften, hohes Sicherheitsniveau, bequeme Sitze, zielgenaue Lenkung, große Auswahl an Gebrauchtwagen
- ⊖ enger Fond, relativ kleiner Kofferraum, bis Facelift teils einfache Materialien, rostende Hinterachsträger

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ADAC-Bewertung	43,6	47,3	49,1	46,4	28,5	17,6	16,2	13,7	9,6

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	21,8	20,5	17,4	17,1	15,1	13,8	12,0	10,1	7,9
	30,0	29,7	27,4	25,3	21,4	18,8	17,8	16,5	14,3
	38,1	39,0	37,4	33,4	27,6	23,9	23,5	22,8	20,7
	46,3	48,2	47,4	41,6	33,9	28,9	29,3	29,2	27,1
	>46,3	>48,2	>47,4	>41,6	>33,9	>28,9	>29,3	>29,2	>27,1

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Die dritte Generation der C-Klasse (W204) ist von Beginn an gegenüber seinen Vorgängern deutlich verbessert und zeigt nur vor dem Facelift leichte Schwächen in der Pannensicherheit. Ab Baujahr 2012 liegen laut die Pannenzahlen der ADAC Pannenstatistik nur noch auf niedrigem Niveau d.h. der W204 ist sehr pannensicher. Bei der HU-Prüfung liegt die C-Klasse (W204) deutlich unter dem Mängeldurchschnitt und ist nahezu mängelfrei. Im TÜV-Report 2017 war er sogar Sieger der Mittelklassenwertung. Lediglich angerostete Bremsleitungen und ausgeschlagene Fahrwerksgelenke waren vereinzelt festzustellen. Gelegentlich rosten die Hinterachsträger, was von Mercedes meist aber kulant repariert wird.
Häufige Bauteilfehler	Anlasser (2009-2011), Kühl-/Heizungsschlauch (2010), Lenkung allgemein (2007-2014), Starterbatterie (2007-2010), Steuerkette (2007, 2009-2011), Zündschloss (2007-2014)
Rückrufe	10/2010: Die Hochdruckleitung an der Servopumpe wurde mit zu geringem Anzugsmoment befestigt. Dadurch kann es zum Leckölaustritt am Schlusstutzen kommen und letztlich zum Ausfall der Lenkkraftunterstützung. Je nach Verkehrssituation kann die dann deutlich höhere Lenkkraft zu Fahrproblemen führen. Die Händler prüfen die Verschraubung und ziehen diese mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment nach. Wenn bereits Öl ausgetreten ist, wird dabei auch die O-Ring-Dichtung am Anschlussstutzen der Druckleitung zur Servopumpe erneuert. Die Aktion läuft seit Okt. 2010, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 60.000 (auch andere Modelle betroffen) 4/2016: Es kann zur Funktionsbeeinträchtigung des Airbag-Steuergerätes (SRS-Steuergerät) kommen. Dies führt dann zu einer Deaktivierung des SRS, so dass bei einem Auslösefall mit entspr. Unfallschwere das Airbagsystem nicht funktionieren würde. Das würde dann zu erhöhtem Verletzungsrisiko der Insassen führen. Wie der Hersteller mitteilt, leuchtet bei deaktiviertem SRS-System der Warnlampe im Kombiinstrument auf. Die Händler überprüfen das SRS-Steuergerät und tauschen es ggf. aus. Die Aktion startete im März 2016, dauert etwa zwei Stunden und ist für die Kunden kostenlos. 10/2017: Bei betroffenen Fahrzeugen existiert eine nicht ausreichende Erdung der Lenksäule. Bei einer Beschädigung der Leiterbahnen innerhalb der Wickelfederkassette im Mantelrohr-Schaltermodul könnte der Fahrerairbag im Falle einer elektrostatischen Entladung unmotiviert auslösen. Die Beschädigung dieser Leiterbahnen wird dem Fahrer im Vorfeld durch eine Airbag-Warnmeldung im Kombiinstrument mit der roten Airbagkontrollleuchte angezeigt. Als vorsorgliche Maßnahme wird bei betroffenen Fahrzeugen in der Werkstatt eine ausreichende Erdung der Lenksäule hergestellt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

03/2007	Neuaufgabe C-Klasse Limousine mit zunächst vier Motorvarianten: C 200 Kompressor (135 kW/184 PS), C 280 (170 kW/231 PS), C 350 (200 kW/272 PS) und C 220 CDI mit DPF (125 kW/170 PS), Ausstattungsvariante "Avantgarde" mit eigenem Frontdesign (u.a. Mercedes-Stern in Kühlergrill integriert)
06/2007	neuer zusätzlicher Motor: C 320 CDI (165 kW/224 PS) mit DPF
07/2007	Basismotor C 160 (90 kW/122 PS) beim Sportcoupe entfällt
08/2007	neue zusätzliche Motoren: C 180 Kompressor (115 kW/156 PS) und C 230 (150 kW/204 PS)
09/2007	Allradantrieb (4Matic) für C 280, C 350 und C 320 CDI.
09/2007	Neuaufgabe C-Klasse T-Modell, Motoren analog Limousine
10/2007	Permanenter Allradantrieb (4Matic) für C 280, C 350 und C 320 CDI erhältlich
02/2008	Einführung Topmodell C 63 AMG (336 kW/457 PS)
04/2008	C 200 CDI und C 180 Kompressor mit Spritspartechiken BlueEFFICIENCY
06/2008	Modellpflege Mercedes C-Klasse Sportcoupé und Namenänderung zu CLC-Klasse; neue Motorvarianten: CLC 180 Kompressor (105 kW/143 PS), CLC 200 Kompressor (135 kW/184 PS), CLC 230 (150 kW/204 PS), CLC 350 (200 kW/272 PS), CLC 200 CDI (90 kW/122 PS) und CLC 220 CDI (110 kW/150 PS)
10/2008	neuer zusätzlicher Dieselmotor: C 250 CDI BlueEFFICIENCY (150 kW/204 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
01/2009	neue zusätzliche Motorvariante für CLC-Klasse: CLC 160 BlueEFFICIENCY (95 kW/129 PS)
04/2009	C 220 CDI mit Spritspartechiken BlueEFFICIENCY, erfüllt Schadstoffklasse Euro5; C 230 wird durch C 250 CGI BlueEFFICIENCY (Direkteinspritzung, Turbolader, erfüllt Euro 5) ersetzt, Umbenennung der Modellbezeichnungen bei C 320 CDI zu C 350 CDI und C 280 zu C 300 (beide erfüllen nun Schadstoffklasse Euro 5)
06/2009	neue zusätzliche Motorvariante für CLC-Klasse: CLC 250 (150 kW/204 PS) ersetzt CLC 230; CLC 250 und CLC 350 erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
10/2009	C 200 CDI BlueEFFICIENCY erfüllt Abgasnorm Euro 5; C 180 Kompressor und C 200 Kompressor werden durch C 180 CGI BlueEFFICIENCY und C 200 CGI BlueEFFICIENCY (Direkteinspritzung, Turbolader, erfüllen Euro 5) ersetzt; C 350 CDI mit Spritspartechiken BlueEFFICIENCY (erfüllt Schadstoffklasse Euro 5) und mit mehr Leistung (170 kW/231 PS)
04/2010	C 63 AMG erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
05/2010	alle Motoren der CLC-Klasse erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
02/2011	Produktion CLC-Klasse eingestellt
03/2011	Modellpflege und neuen Motorvarianten für Limousine und T-Modell: C 180 BlueEFFICIENCY (115 kW/156 PS), C 200 BlueEFFICIENCY (135 kW/184 PS), C 250 BlueEFFICIENCY (150 kW/204 PS), C 350 BlueEFFICIENCY (225 kW/306 PS), C 180 CDI BlueEFFICIENCY (88 kW/120 PS), C 200 CDI BlueEFFICIENCY (100 kW/136 PS), C 220 CDI BlueEFFICIENCY (125 kW/170 PS), C 250 CDI BlueEFFICIENCY (150 kW/204 PS), C 300 CDI BlueEFFICIENCY 4Matic (170 kW/231 PS) und C 350 CDI BlueEFFICIENCY (195 kW/265 PS); alle Motorvarianten (ausser 4Matic-Modelle) mit Start-/Stop-Automatik
06/2011	Modelleinführung C-Klasse Coupé mit fünf Motorvarianten: C 180 BlueEFFICIENCY, C 250, C 350, C 220 CDI und C 250 CDI; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
02/2013	Motorvariante C 180 BlueEFFICIENCY erfüllt Schadstoffklasse Euro 6b
12/2013	Limousine eingestellt (Nachfolgemodell 03/2014)
07/2014	T-Modell eingestellt (Nachfolgemodell 09/2014)
03/2015	Motor C 180 bei C-Klasse Coupé erfüllt Schadstoffklasse Euro 6b
10/2015	Produktion C-Klasse Coupé eingestellt (Nachfolgemodell 12/2015)

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Limousine	T-Modell	Coupé
Länge/Breite/Höhe [mm]	4586/1770/1447	4601/1770/1459	4590/1770/1406
Breite mit Spiegeln [mm]	2008	2008	1997
Kofferraumvolumen [l]	475	485	450
Dachlast [kg]	100	100	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	C 180	C 180 7G-Tronic	C 200	C 250 7G-Tronic	C 280 7G-Tronic	C 350 7G-Tronic	C 350 CGI 7G-Tr.	C 350 7G-Tronic
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1595	4/1796	4/1796	4/1796	6/2996	6/3498	6/3498	6/3498
Leistung [kW/PS]	115/156	115/156	135/184	150/204	170/231	200/272	215/292	225/306
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	250/1250	250/1600	270/1800	310/2000	300/2500	350/2400	365/3000	370/3500
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	8,5	8,9	8,2	7,2	7,2	6,3	6,2	6,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	225	223	237	240	243	250	250	250
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,8 l S (NEFZ)	6,4 l S (NEFZ)	6,6 l S (NEFZ)	6,4 l S (NEFZ)	9,6 l S (NEFZ)	10,0 l S (NEFZ)	8,3 l S (NEFZ)	7,4 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	136 g/km	148 g/km	154 g/km	150 g/km	229 g/km	239 g/km	193 g/km	174 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	B	C	C	C	G	G	E	D
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1800/735	1800/745	1800/750	1800/750	1800/750	1800/750	1800/750	1800/750
Tankinhalt [l]	59,0	59,0	59,0	59,0	66,0	66,0	66,0	66,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	20/23/21	18/18/18	18/18/18	18/21/21	19/21/21	19/21/21	19/21/21	19/21/21
Steuer pro Jahr* [Euro]	84	112	124	116	202	236	216	198
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	C 180	C 180 7G-Tronic	C 200	C 250 7G-Tronic	C 280 7G-Tronic	C 350 7G-Tronic	C 350 CGI 7G-Tr.	C 350 7G-Tronic
Wartung 1	310	310	310	310	370	370	370	360
bei km/Monate	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12
Wartung 2	580	570	580	570	1060	1060	1060	600
bei km/Monate	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24
Bremsscheiben und -beläge vorne	620	620	570	570	530	730	730	730
Bremsscheiben und -beläge hinten	600	600	620	620	500	610	610	620
Auspuffanlage (nach Kat)	1400	960	1060	1060	2020	2020	2020	1950
Kupplung	1090	-	1160	-	-	-	-	-
Generator	1230	940	940	940	1270	1270	1270	1400
Anlasser	830	630	630	630	690	690	690	750

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	C 180	C 180 7G-Tronic	C 200	C 250 7G-Tronic	C 280 7G-Tronic	C 350 7G-Tronic	C 350 CGI 7G-Tr.	C 350 7G-Tronic
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	118	103	104	113	125	127	126	124
Betriebskosten (Kraftstoff)	160	174	179	174	250	260	219	198
Werkstatt-/Reifenkosten	81	89	86	98	102	105	107	107
Gesamtkosten pro Monat	359	366	369	385	477	492	451	429
Gesamtkosten pro km [Cent]	28,7	29,3	29,5	30,8	38,2	39,4	36,1	34,3

Garantien

Für die C-Klasse gibt es eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem bietet Mercedes eine 30-jährige Garantie gegen Durchrostung. Die europaweite Mobilitätsgarantie MobiloLife gibt es 30 Jahre.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2007

Die neue C-Klasse erreicht sehr gute Werte beim Frontal- und Seitenaufprall. Sie besitzt zweistufige Frontairbags, Seitenairbags vorne (hinten gegen Aufpreis), Vorhangairbags sowie einen Knieairbag für den Fahrer. Die Sicherheitsgurte haben vorne und hinten Gurtstrammer mit Kraftbegrenzer. Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit.

Mit insgesamt 36 Punkten (Frontcrash: 15; Seiten-/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner auf allen Plätzen: 3) werden ein hervorragendes Ergebnis und 5 Sterne für den Insassenschutz erreicht. Die Kindersicherheit erreicht nur drei von fünf Sternen. Der Fußgängerschutz muss noch verbessert werden: knapp zwei von vier Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.